

RS OGH 1992/2/12 9ObA261/91, 9ObA32/01y (9ObA33/01w)

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 12.02.1992

Norm

AngG §20 I3b

AngG §26

Rechtssatz

Die einvernehmliche Auflösung eines Arbeitsverhältnisses ist einem ungerechtfertigten vorzeitigen Austritt auch dann nicht gleichzuhalten, wenn die Initiative vom Arbeitnehmer ausgegangen ist.

Entscheidungstexte

- 9 ObA 261/91
Entscheidungstext OGH 12.02.1992 9 ObA 261/91
Veröff: WBI 1992,231
- 9 ObA 32/01y
Entscheidungstext OGH 05.09.2001 9 ObA 32/01y
Beisatz: Welcher der Vertragspartner die Initiative zur einverständlichen Lösung ergreift, ist dienstrechtlich nicht von Bedeutung. (T1)

Schlagworte

SW: Angestellte, Dienstverhältnis, Ende, Beendigung, einverständliche Lösung

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1992:RS0028542

Dokumentnummer

JJR_19920212_OGH0002_009OBA00261_9100000_003

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at